ALLGEMEINE SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONSPREISE
[illegible] Zusendung:
FÜR ÖSTERREICH-UNGARN . . . . 40 KRONEN
„ DEUTSCHLAND . . . . 36 MARK
„ DAS UBRIGE AUSLAND . . . . 48 KRONEN

EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 60 HELLER
DIENSTAG 20 HELLER. — DONNERSTAG 20 HELLER.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIERT
VON
VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT
SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDAKTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I. „ST. ANNAHOF".

MANUSKRIPTE WERDEN NICHT ZURUCKGESTELLT.

UNFRANKIERTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 93. | WIEN, DONNERSTAG DEN 6. OKTOBER 1904. | XXV. JAHRGANG.

GRAND HOTEL „ERZHERZOG JOHANN"

SEMMERING.

Modernes Haus für die vornehme Welt!

130 Wohnzimmer und Salons in allen Großen.
Mit ganz besonderem Komfort eingerichtet.

Vorzügliches Restaurant.

Ganz exquisite Küche.

Das prachtvolle Cafe in unmittelbarer Verbindung mit der großen Halle des Hauses.

Eigene Hochquellenleitung.

Samtliche Raume des Hauses vorzüglich und gleichmaßig geheizt!

Das ganze Jahr geöffnet.

Im Herbst und Winter bedeutend ermäßigte Preise.

Alle weiteren Auskünfte erteilt bereitwilligst die Verwaltung.

Telegramm-Adresse: „Erzjohann Semmering".

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:

Bezugs-Einladung

auf die

„Allgemeine Sport-Zeitung".

Fünfundzwanzigster Jahrgang, 1904.

Mit 1. Oktober begann das vierte Quartal des XXV. Jahrganges, und wir bitten deshalb diejenigen, unserer p. t. Leser, deren Abonnement hiermit abgelaufen ist, um baldgefällige Erneuerung desselben damit in der ferneren Zusendung des Blattes keinerlei Unterbrechung eintritt.

Bezugspreise bei direkter Frankozusendung:

Für Österreich-Ungarn: Ganzjahrig 40 Kronen (halbjahrig 20 Kronen, vierteljahrig 10 Kronen)

Für das Deutsche Reich: Ganzjahrig 36 Mark (halbjahrig 18 Mark, vierteljahrig 9 Mark).

Für das übrige Ausland: Ganzjahrig 48 Kronen (halbjahrig 24 Kronen).

Abonnement für Turfkreise:

1. **Volles Turf-Abonnement,** d. i. für die Zeitung, einschließlich Turfbuch und samtlicher Monatskalender . . . . . . 70 K ö W.
2. **Einfaches Turf-Abonnement,** d. i. fur die Zeitung, einschließlich Turfbuch . . . . 56 „ „ „
3. **Kalender-Abonnement,** d. i. fur die samtlichen Kalender, namlich Turfbuch und [illegible] . . . . [illegible]

[illegible]

„Allgemeinen Sport-Zeitung",
Wien, I. St. Annahof

Behordlich concess. und subventionirte

Kunstschule Strehblow

Wien, I. Annagasse Nr. 3
St. Annahof.

Herren-Curse. Damen-Curse.

Zeichnen und Malen

von Portrats, lebenden Modellen, Stillleben, Blumen, Landschaften. — Vorlesungen.

Prospecte frei.

Handbuch für Hindernisreiter.

Von Victor Silberer und Otto Baron Dewitz. In elegantem Original-Sporteinbande.

Preis 6 Kronen = 5 Mark 40 Pf.

Verlag „Allgemeine Sport-Zeitung", Wien.

TAGLICH ABENDS

KONZERT

Eintritt: 30 kr.

im „St. Annahof"

dem größten u. glanzendsten Lokal der Stadt.

Anfang: [illegible] Uhr.

Hierzu erhalten unsere samtlichen Wiener Abonnenten die **Oktober**-Nummer der **„Semmeringer Zeitung".**

ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.

[illegible]

HERAUSGEBER UND REDAKTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIERTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN. MANUSKRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: »SPORTSILBERER WIEN«.

WIENER TELEPHON: NR. 393.

SCHECK-KONTO NR. 814.594. BEIM K. K. POSTSPARKASSENAMT CLEARING-VERKEHR.

[illegible]

WIEN, DONNERSTAG DEN 6. OKTOBER 1904.

DAS PESTER HERBST-MEETING.

VI.

Es war vorauszusehen, daß dem Tage des St. Leger ein stiller Renntag folgen werde, und ziemlich still ging es auch tatsächlich vorgestern auf der Rennbahn im Stadtwäldchen zu. Die Rennen waren mit alleiniger Ausnahme des Herbst-Preises von ganz untergeordneter Bedeutung. Den Anfang machte ein Maidenrennen, das als ein ziemlich gutes Ding für *Beloved* bezeichnet wurde, dessen angeblich schlechterer Stallgenosse *Benedictus* in dem gleichnamigen Rennen am Samstag Zweiter hinter *Pislants* gewesen. *Beloved* ließ seinen großen Anhang ganz im Stich, aber nicht aus Mangel an Rennvermögen, sondern weil er schwer niederbrach. Jedenfalls viel Pech für Captain Térey, der mit *Beloved* sicher sein erstes Rennen gewonnen hätte. Den Sieg errang dann *Hipparion*, der zwar gar keine Ausdauer besitzt, aber seine Gegner gehörten einer so mäßigen Klasse an, daß ihm die Distanz doch nicht zu weit wurde. *Rotthal-Express* und *Angolna*, der heuer schon so oft placiert war, waren die nächsten im Ziele. Unter den geschlagenen Pferden befand sich auch *Voltaire*, der seiner vornehmen Abstammung von Matchbox—Voltige keine Ehre antut.

Butor, der sich bereits in dem von *Donald* gewonnenen Handicap am Donnerstag zuvor bemerkbar gemacht hatte, ging aus dem Welter-Handicap als Sieger hervor. Er war bekanntlich der Gewinner des ersten Rennens dieses Jahres überhaupt, des Eröffnungsrennens in Alag, hat aber dann seit 8. Mai, als er in Pest erfolgreich war, trotz zahlreicher Starts keinen Sieg mehr erringen können. Auch der vorgestrige wäre vielleicht ausgeblieben, wenn auf *Fruska* ein besserer Reiter gesessen wäre. Aber Weisse ist kein Künstler. *Master Jack* trug seine 59 *kg* auf einen ehrenvollen dritten Platz vor *Orcus*; von den anderen machte sich nur *Coralie* bemerkbar.

Im Herbst-Preis setzte *Taral* seinen Siegeszug fort. Er ist noch immer ungeschlagen, aber vor allzugroße Aufgaben wird er kaum gestellt werden dürfen, sonst wird es mit seiner Unbezwinglichkeit bald zu Ende sein. Im Kelenfölder Preis hatte er bloß *Tubiczám* und *South Star* zu schlagen, wobei ihm die erstgenannte Stute sieben Pfunde zu geben hatte, dann traf er im Welter-Handicap am Sonntag neuerlich auf *South Star* und einige andere mäßige Handicappferde, die abzufertigen ihm auch nicht viel Mühe verursachte, im Herbst-Preis stieß er zum ersten Male auf bessere Gegner, wenngleich auch diese nicht der ersten Klasse angehörten. *Hazafi*, *Jenkins* und *Szell csend* stehen freilich nicht mehr auf der Höhe ihres Könnens, aber in *Méltóságos* begegnete *Taral* einem sehr ernst zu nehmenden Gegner, dessen letzte Form eine sehr ansprechende war. Hatte *Méltóságos* doch im Verkaufsrennen I. Klasse am 10. September in Wien *Kapus* und *Lottó* sehr leicht abgefertigt. Diesen *Méltóságos* nun bezwang *Taral* zwar sehr knapp, aber doch um die drei Pfunde, welche er von dem Henckelschen Hengst erhielt. *Taral* scheint sehr faul zu sein und auch nicht gerade sehr viel Ausdauer zu besitzen. Taral ritt den nach ihm getauften *Tokio*-Sohn mit großer Schonung seiner Kräfte, auf Warten, somit auf eine Weise, die bei dem großen amerikanischen Reitkünstler zu den Seltenheiten gehört. *Hazafi* war Dritter, er hätte noch näher bei *Méltóságos* sein können, aber Lewis ritt ihn nicht ganz aus. Er ist ebensowenig mehr das Pferd von einst wie *Jenkins*. Für *Bogar* war der Weg zu weit.

Einen prächtigen Endkampf gab es im Maiden-Verkaufsrennen der Zweijährigen zwischen *Wonder*, *Katus*, *Liliomfi* und *Juno*, die Kopf an Kopf den Richter in der angegebenen Reihenfolge passierten. *Wonder* war schon vorher zweimal sehr befriedigend gelaufen, sie hatte also entschieden mehr Beachtung verdient, als ihr zu teil wurde. Die moralische Siegerin war aber *Katus*, welche von *Juno* sehr stark im Rennen behindert wurde. Krouzil mußte sie fast anhalten und erlitt dadurch einen Terrainverlust, den seine Stute nicht mehr wettmachen konnte. Ein heißes Ringen gab es auch im Verkaufsrennen der Zweijährigen zwischen *Dulcsas* und *Foglaló*, die schließlich die Oberhand behielt. *Dulcsas* hatte ihr wohl vierzehn Pfunde zu zedieren, aber man schätzte den Wert ihres Sieges doch ziemlich hoch ein und Herr Andor von Péchy mußte 3000 K geben, um die Stute erwerben zu können. *Foglaló* sollte aber soviel wert sein. Die anderen Pferde kamen den beiden genannten Stuten gegenüber nicht in Betracht, doch ist die Niederlage eines oder des anderen Pferdes eher auf das Konto seines Reiters zu schreiben.

Im Handicap gab es ein totes Rennen zwischen den beiden Außenseitern *Ezaz* und *Divat*, auf denen die beiden Inländer Pretzner und Bonta ganz prächtige Ritte absolvierten. Das Resultat des Rennens mag eine teilweise Beeinträchtigung durch den schlechten Start von *Ducrot* und *Tyrann* erfahren haben. Das beste Pferd in Rennen war zweifellos *Divat* und bei größerer Treue wäre er vielleicht alleiniger Sieger geblieben. *Székely* kam als Dritter ein. *Veruda* hielt sich eine Zeitlang recht gut, sehr schlecht dagegen lief *Vaduz*.

Im Verkaufsrennen, das an der Spitze der heutigen Ereignisse steht, haben wieder *Glory* und *Cassandra*, die schon öfters in diesem Meeting zusammengetroffen sind, die ersten Chancen vor dem Träger der Farben des Herrn Josef Petanovits.

Im Staatspreis wird jedenfalls *Sorrento* die Oberhand gegen *Nemes* behalten.

Das Offene Handicap ist *Lottó* zuzusprechen, [illegible] Sommerform beibehalten hat. Nächst ihm kommen *Serenissimus* und *Retour* in Betracht. Das Rennen führt aber noch immer mit Recht seinen Namen.

Der Palotaer Preis ist ein gutes Ding für *Arató*, hinter dem *Barkis* Zweiter werden dürfte.

Im Maiden-Verkaufs-Handicap der Zweijährigen stehen anscheinend *Calabrias* und *Tornya* am besten im Gewichte.

Der Steinbrucher Preis liegt zwischen *Satyr* und *Ratibor*, denen *Tárogató* am gefährlichsten werden [illegible].

Tips für heute:

Verkaufsrennen. *Glory—Cassandra.*
Staatspreis: *Sorrento—Nemes.*
Offenes Handicap: *Lottó—Serenissimus.*
Palotaer Preis: *Arató—Barkis.*
Maiden-Verkaufs-Handicap der Zweij.: *Calabrias—Tornya.*
Steinbrucher Preis. *Satyr—Ratibor.*

PHONOGRAPH.

HEUTE: Trabfahren in Wien. ½2 Uhr.

HEUTE und übermorgen: Rennen in Pest.

NÄCHSTEN SONNTAG: St. Ladislaus-Preis in Pest.

IN KEMPTON PARK finden morgen Rennen statt. Im Mittelpunkte des Interesses steht das Imperial Produce Plate im Wert von 3000 sovs.

DAS OFFENE HANDICAP bildet die Hauptnummer auf dem heutigen Pester Rennprogramme, übermorgen gruppieren sich die Pester Rennen um das Totali-[illegible].

NUR VIER PFERDE sollen am Preis vom Kahlenberg, dem wertvollen Hürdenrennen in Wien, [illegible], nämlich *Tolmács* (Williamson), *Sphinx* (Slinn), *Clavigo* (Rosak) und *Futótüz* (?).

PRETTY POLLY und *Zinfandel* sollen bestimmt die Interessen Englands im Prix du Conseil Municipal wahren. Auf der Stute wird D. Maher, auf dem Hengst M. Cannon im Sattel sein.

D. MAHER hat heuer die drei 10.000 Pfund-Rennen Englands gewonnen. Er ritt *Rock Sand* in den Princess of Wales Stakes und in den Jockey Club Stakes, sowie *Darley Dale* in den Eclipse Stakes.

1,179.210 FRANKEN haben die acht Produkte von *Flying Fox* heuer bereits auf französischen Rennbahnen gewonnen und ihrem Erzeuger somit den ersten Platz in der Liste der siegreichen Vaterpferde gesichert. Als Zweiter folgt weit zurück mit 24 Sprossen und 343.566 Franken *Le Sancy*. Über 100.000 Franken gewannen noch 23 Vaterpferde.

NUR EIN TERZETT bestritt am Sonntag in Paris-Longchamps den Prix du Prince d'Orange. Der Sieger des mit 20.000 Franken dotierten Rennens war *Caïus* mit Stern im Sattel. Als Zweiter traf *Loriot* vor *Samsam* ein. Einen zweiten Erfolg an demselben Tage errang der Stall des M. Blanc in dem mit 40.000 Franken ausgestatteten Prix Vermeille, welchen *Profane* gegen *Alexandrie* und *Xylène* gewann.

REAL SCOTCH gewann am Montag in Hannover nun auch das Deutsche St. Leger. Zweiter wurde der *Gouverneur*-Sohn *Tire-haut* vor *Bravour*, *Habsburg* und *Girlamund*. *Real Scotch*, auf dem W. Warne saß, folgte das ganze Rennen hindurch dem Felde als Letzter, erst beim Einbiegen in die Gewinnseite wurde er nach vorne gebracht, um an der Distanz am Felde vorbeizugehen und überlegen zu gewinnen.

MIT KAPUS wird eine Expedition nach Deutschland geplant. Der St. Stephans-Preis-Sieger soll heute im Staatspreis laufen, dann ein Hürdenrennen in Wien bestreiten und hierauf nach Berlin gebracht werden, um dort am Großen Hürdenrennen in Karlshorst teilzunehmen. Von Deutschland dürfte *Kapus* nach Italien gesendet werden, wo er überwintern soll. Im Frühjahre wird er dann für den Großen Ambrosius-Preis in Mailand vorbereitet werden.

EIN VIERJÄHRIGER ist das gewinnreichste Rennpferd in England, nämlich *Rocksand*, der bei fünf gewonnenen Rennen mit 19.719 Pfund die Liste der gewinnreichen Pferde eröffnet. *Pretty Polly* folgt dann als erfolgreichste Dreijährige mit 17.990 Pfund an zweiter Stelle vor *St. Amant*. *Cicero*, der den jüngsten Jahrgang vertritt, kommt mit 8591 Pfund erst als Fünfter, während gleich nach ihm als gewinnreichster Sechsjähriger *Ypsilanti* mit 4507 Pfund in der Liste steht.

G. STERN wird im nächsten Jahre in erster Linie die Pferde des M. E. Blanc, in zweiter Linie die des Stalles Ephrussi reiten. Auch zwei andere bedeutende Flachrennjockeis Frankreichs wurden für die kommende Saison engagiert. J. Reiff wird für den Stall Caillault tätig sein, während der Stall des Prinzen Murat den zweiten Ruf auf ihn hat. Die Pflegebefohlenen des Trainers J. Prat wird endlich Bellhouse steuern, der neben Stern in zweiter Linie für M. E. Blanc reiten wird.

GENERAL OWEN WILLIAMS, einer der besten Sportsmen Englands, ist nach langem Leiden in England gestorben. Der Verschiedene, der auch Mitglied des englischen Jockei-Klubs war, gewann mit *Cohort*, *Nautilus*, *Glance*, *Dulcimer*, *Dean Swift*, *Monotony*, *Fitzfulle*, *Black Diamond* und *Can't* viele und gute Rennen. Außer den genannten Pferden, die in den Farben des Generals, weiß, schwarze Kappe, liefen, unterhielt er noch in Gemeinschaft mit Mr. Robert Peck einen kleinen Stall, dem anfangs der Achtzigerjahre keine geringere Größe als *The Bard* angehörte.

GROSSE ERFOLGE feierte die österreichisch-ungarische Zucht am Sonntag in Deutschland. In Dresden gewannen unsere Pferde die Hälfte aller Rennen, nämlich *Telephonistin* den Preis von Liebstadt, *Fakir IV.* den Preis von Riehefeld und *Bonvon* das Oktober-Verkaufsrennen. *Ilonka*, die im Vorjahre dem Davidschen Stalle angehörte, war in Hannover im Antagonist-Handicap siegreich, das Schloßgarten-Hürdenrennen in Ludwigslust fiel an *Akarat*, und in Münster endlich gewann *Sehogy* den Preis von der Geist. Außerdem liefen von unseren Pferden am Sonntag noch in Deutschland *Wampum*, *Zobnaticsa*, *Kendo*, *Orchidee*, *Diving Bell*, *Honfi*, *Legyott*, *Alkonyat*, *Alabama*, *Hopfen*, *Prognose*, *Esztelen* und *Philister*.

F. LACKENBACHER, I. Singerstraße 2, und F. Lackenbachers Filiale, I. Rotenturmstraße 29, übernehmen während des Pester Meetings alle Arten von Wetten zu fixen und zu Startpreisen.

Meeks: »The man who tries to change a woman's [illegible]
Weeks: »How do you know?«
Meeks: »My wife told me so.«

Old Lady (compassionately): »Poor fellow! I suppose your blindness incurable. Have you ever been treated?«
Blind Man (sighing): »Yes, mum, but not often. Tain't many as likes to be seen goin' into a publichouse with a blind beggar.«

L'ami: »Etant donné les progrès de l'alcoolisme, la santé humaine n'est plus ce qu'elle était autrefois, d'accord. Mais, comment expliquez-vous que vos affaires en vont plus [illegible]«
Le Docteur: »C'est très logique. Autrefois, les mala-[illegible] rapportaient au médecin, sept, huit, dix visites! [illegible]ourd'hui, des la première, ils sont morts!«

WIENER BUCHMACHER:

ARTUR HORNER
I. Krugerstraße 4.

J. DOBRIN & CO.
I. Giselastraße 6.

F. LACKENBACHERS
Filiale: I. Rotenturmstraße 29.

FELIX LACKENBACHER
I. Singerstraße 2.

Die obigen Firmen legen Wetten für alle Arten von hiesigen und auswärtigen Rennen und erteilen bereitwilligst alle hierauf bezüglichen Auskünfte.

RENNEN.

PROGRAMME.

Pest, Herbst-Meeting 1904.

Neunter Tag. Donnerstag den 6. Oktober. ¼3 Uhr.

I. VERKAUFSR. 2500 K. 2000 *m.*

Caudry 3j.	50½ *kg*	Tyrann 3j.	52 *kg*
Lagosta 3j.	57 »	Cassandra 4j.	54½ »
Glory 6j.	61 »	Nyalka 3j.	52 »
Katona 3j.	58½ »	Szekely 3j.	58½ »
Wood Peter 3j.	52 »	Fogoly 3j.	57 »
Versatile 3j.	50½ »	Thorane 3j.	58½ »
Saratoga 3j.	57 »	Ducrot 4j.	56 »

II. STAATSPR. 6400 K. 2800 *m.*

Nemes 4j.	58½ *kg*	Cassandra 4j.	53½ *kg*
Jenkins 4j.	60 »	Kapus 4j.	62½ »
Rosland 4j.	57½ »	Sorrento 4j.	62½ »

III. OFFENES HANDICAP. 12.600 K 1600 *m.*

Zarina 3j.	62 *kg*	Retour 6j.	53 *kg*
Jenkins 4j	61½ »	Bogár 3j.	52 »
Viribus unitis 4j.	59 »	Tubiczam 5j.	50½ »
Bonanza 4j.	59 »	Lottó 3j.	49½ »
Scoronconcolo 3j.	57½ »	Marcsa 3j.	49 »
Donald 4j.	55½ »	Paprika 4j.	48½ »
Rhodope 3j.	54 »	Székely 3j.	48 »
Serenissimus 3j.	54 »	Mindjart 3j.	46½ »
Aristides 5j.	53 »	Corfu 4j.	43½ »

IV. PALOTAIER PR. 4100 K. 2j. 1000 *m.*

Ratisbona	53 *kg*	Katus	53 *kg*
Arató	54½ »	Kaczerlany	53 »
Tom	54½ »	Creature	53 »
Barkis	54½ »	Liza Blitz	53 »
Bonair	53 »		

V. MAIDEN-VERK.-HCP. D. ZWEIJ. 2700 K. 1100 *m.*

Lancer	60 *kg*	Donio Sabuk	55 *kg*
Etta	58 »	Hunczut	54½ »
Anode	57 »	Szende	54½ »
Calabrias	57 »	Kiboko	53½ »
Grognard	56 »	Mary	51 »
Taps	55½ »	Tornya	48½ »

VI. STEINBRUCHER PR. 4100 K. 1400 *m.*

Heidelbeere 2j.	56 *kg*	Hipparion 3j.	64½ *kg*
Isar 2j.	52½ »	Angolna 3j.	61 »
Ratibor 2j.	54 »	Rezi 2j.	50 »
Karikas 2j.	54 »	Venezia 2j.	56 »
Bayonet 2j.	50 »	Bitva 2j.	56 »
Tárogató 2j.	54 »	Madelaine 2j.	52½ »
Tokaj II. 2j.	56 »	Derü 3j.	63 »
Galanterie 2j.	52½ »	Náday 2j.	51½ »
Barkis 2j.	51½ »	Népszó 2j.	51½ »
Satyr 2j.	57½ »	Deru 2j.	51½ »
Seducteur 2j.	51½ »		

RESULTATE.

Pest, Herbst-Meeting 1904.

Achter Tag. Dienstag den 4. Oktober.

Weiche Bahn.

I. MAIDENRENNEN. 4100 K. 1600 *m.*

V. v. Mautners 3j. br. H. *Hipparion* v. Pardon—Hippia, 56 *kg* (Fk. Butters) . . . . 1 46¾ . . . . . Taral 1
Gf. M. Arco-Zinnebergs 3j. br. H. *Rotthal-Express*, 56 *kg* Bonta 2
P. Mraviks 3j. F.-H. *Angolna*, 52½ *kg**) . . Bocskai 3
E. Boross' 3j. F.-St. *Princess Nelly*, 54½ *kg* Pretzner 0
Gf. Fr. Esterhazys 3j. br. St. *Small Money*, [illegible] *kg* Walkington 0
L. v. Krausz' 3j. br. H. *Voltaire*, 56 *kg* . . . J. Fries 0
W. Pickenpacks 3j. br. H. *Grándtos*, 56 *kg* Weisse 0
Capt. Téreys 3j. br. H. *Beloved*, 56 *kg* . . . . Lewis 0
I. Zangens 3j. schw. St. *Standard*, 54½ *kg* Cleminson 0

Tot.: 63 : 10. Platz: 94, 176, 148 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten . 37 *Beloved*, 43 *Standard*, 59 *Voltaire*, 126 *Small Money*, 159 *Angolna*, 233 *Rotthal-Express*, 496 *Princess Nelly*, 1064 *Grándtos*. Wett.: 1½ *Beloved*, 3 *Voltaire*, 4 *Hipparion* und *Standard*, 5 *Rotthal-Express*, *Angolna*, *Princess Nelly* und *Small Money*, 10 *Grándtos*. Sicher mit einer Länge gewonnen; eine Halslange zuruck der Dritte. Wert: 2960, 760, 260 K.

II. WELTER-HANDICAP 4400 K 1400 *m.*

A. Drehers 3j. br. H. *Bútor* v. Tokio—Bumdiöh, 46 *kg* (Adams) . . 1 : 30 . . . . Baines 1
A Wachsmanns 3j. br. St. *Fruska*, 48 [illegible] . . . Weisse 2
L. Egyedis 3j. dbr. H. *Master Jack*, 59 *kg* . . Lewis 3
L. Brachfelds 3j. F.-W. *Orcus*, 48 *kg* . . . . Bocskai 4
Bar. G. Springers 4j. br. St. *Példa*, 62 *kg* . . Taral 0
Capt. Zs. 4j. F.-H. *Othmar*, 61 *kg* . . . . . Bonta 0
Obl. J. Aresin-Fattons 3j. F.-St. *Bedacht*, 54½ *kg* Pretzner 0
J. v. Lossonczys 3j. br. H. *Wood Péter*, 51 *kg* Krouzil 0
Bar. S. Uechtritz' 6j. F.-H. *Gallium*, 48 *kg* . . Janek 0
Bar. M. Herzogs 3j. F.-St. *Coralie*, 46 *kg* . . Holmes 0

Tot.: 30 : 10. Platz: 74, 92, 148 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 61 *Példa*, 71 *Gallium*, 75 *Fruska*, 99 *Master Jack*, 101 *Coralie*, 123 *Wood Péter*, 254 *Bedacht*, 271 *Othmar*, 525 *Orcus*. Wett.: 2½ *Butor*, 4 *Coralie*, *Gallium*, *Master Jack* und *Példa*, 5 *Fruska*, 6 *Othmar*, 10 *Orcus*, 12 *Bedacht* und *Wood Péter*. Nach Kampf mit einer Lange gewonnen, vier Langen zuruck der Dritte. Wert: 2950, 950, 350 K.

III. HERBST-PR. 12.200 K. 2000 *m.*

A. v. Péchys 3j. F.-H. *Taral* v. Tokio—Scarcity, 51½ *kg* (H. Milne) . . 2 : 13 . . . . Taral 1
Gf. A. Henckels 3j. F.-H. *Méltóságos*, 53 *kg* Walkington 2
Ernst v. Blaskovits' 5j. br. H. *Hazafi*, 60½ *kg* . Lewis 3
Gests. Somosi 4j. br. St. *Széll csend*, 59 *kg* . . Bonta 4
E. Boross' 3j. F.-St. *Bogár*, 50 *kg* . . . . . Krouzil 0
Gf. Tass. Festetics' 4j. br. H. *Jenkins*, 62 *kg* R. Huxtable 0

Tot.: 27 : 10. Platz: 72, 104 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 33 *Hazafi*, 53 *Méltóságos*, 64 *Jenkins*, 128 *Bogár*, 167 *Széll csend*. Wetr.: 1½ *Taral*, 3½ *Hazafi* und *Jenkins*, 4 *Méltóságos*, 5 *Bogár* und *Széll csend*. Nach Kampf mit einer Halslange gewonnen; vier Langen zuruck der Dritte. Wert: 10.000, 1500, 500 K.

IV. MAIDEN-VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2500 K. 1000 *m.*

N. v. Luczenbachers br St. *Wonder* v. Morgan—Vonzó, 2000 K, 46 *kg**) (Reynolds) . . 1 : 03¾ . . Jankó 1
J. Petanovits' br. St. *Katus*, 3000 K, 51½ *kg* Krouzil 2
J. v. Lossonczys br. H. *Liliomfi*, 1000 K, 49 [illegible] Pretzner 3
Bar. M. Herzogs br. St. *Juno*, 2000 K, 49½ [illegible] Janek 4
E. Boross' F.-H. *Virgoncz*, 1000 K, 49 *kg* . . Vajda 0
A Drehers br. H. *Rhetor*, 1000 K, 45½ *kg**) . Farkas 0
Gf. N. Mor. Esterhazys F.-H. *Wattmann*, 1000 K, 45½ *kg* Cernowski 0
N. Gyorgyeis dbr. St. *Erdekes*, 1000 K, 47½ *kg* Felting 0
L. v. Krausz' br. St. *Osstrolenka*, 1000 K, 47½ *kg* Martinkovich 0
J. v. Lossonczys br. H. *Midinette*, 3000 K, 51½ *kg* J. Fries 0
V. v. Mautners F.-St. *Tres comique*, 3000 K, 48 *kg**) Szilághi 0
P. Mraviks br. H. *Rizi-Bizi*, 2000 K, 47½ *kg**) Bocskai 0
L. v. Schosbergers br. St. *Magda*, 1000 K, 44 *kg**) Langer 0
Gf. A. Sigrays br. H. *Vécse*, 3000 K, 49½ *kg* . Maass 0
Gf. J. Telekis br. St. *Manczi*, 3000 K, 48 *kg* L. Rothfuss 0

Tot.: 121 : 10. Platz: 130, 98, 126 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 34 *Osztrolenka*, 42 *Katus*, 66 *Juno*, 70 *Liliomfi* und *Midinette*, 234 *Tres comique*, 239 *Manczi*, 278 *Erdekes*, 286 *Rizi-Bizi*, 490 *Wattmann*, 514 *Virgoncz*, 541 *Vécse*, 1144 *Rhetor*. Wett.: 2½ *Kapus*, 3 *Juno* und *Osstrolenka*, 6 *Manczi*, *Rizi-Bizi* und *Wonder*, 8 *Erdekes*, *Liliomfi*, *Rhetor* und *Très comique*, 10 die anderen. Nach Kampf mit einer Kopflange gewonnen; ebensoweit zurück der Dritte. Auf die Siegerin erfolgte kein Anbot. Wert: 1970, 270, 170 K.

V. VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2500 K 1000 *m.*

Gf. A. Pejacsevich' br. St. *Foglaló* v. Gaga—Féetschi, 1000 K, 48½ *kg* (Kaposi) . . 1 : 03¼ . . . Pretzner 1
A. Egyedis F.-St. *Dulcsas*, 5000 K, 55½ *kg* . . Lewis 2
A. Wachsmanns dbr. St. *Cake Walk*, 1000 K, 48½ *kg* Weisse 3
A. Drehers F.-St. *Tigra*, 2000 K, 52 *kg* . Cleminson 4
Bar. Herm. Konigswarters br. St. *Dóra*, 2000 K, 48½ *kg**) Barton 0
L. v. Krausz' br. W. *Per*, 2000 K, 52 *kg* . . J. Fries 0
V. v. Mautners br. St. *Anode*, 1000 K, 45 *kg**) Szilaghi 0
J. Petanovits' dbr. H. *Sáfár*, 1000 K, 46½ *kg**) . Maass 0
Mr. Siltons br. St. *Tónika*, 5000 K, 55½ *kg* Walkington 0
Bar. S. Uechtritz' F.-St. *Bona sera*, 1000 K, 45 *kg**) Felting 0
R. v. Zomborys F.-H *Almansor*, 1000 K, 50 *kg* Hujber 0

Tot. 37 : 10. Platz: 78, 8[illegible], 124 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 41 *Dulcsas*, 88 *Sáfár*. 100 *Dóra*, 134 *Cake Walk*, 138 *Bona sera*, 163 *Tigra*, 175 *Per*, 222 *Tónika*, 389 *Almansor*, 935 *Anode*. Wett.: 2 *Foglaló*, 3 *Sáfár*, 4 *Dulcsas*, 6 *Bona sera*, *Cake Walk* und *Tigra*, 8 *Almansor* und *Dóra*, 10 *Per* und *Tonika*, 12 *Anode*. Nach Kampf mit einer Kopflange gewonnen; fünf Langen zuruck die Dritte. Die Siegerin wurde um 3000 K von Herrn Andor von Pechy gekauft. Wert: 1970, 1270, 170 K.

VI. HANDICAP. 4400 K. 2000 *m.*

Ernst v. Blaskovits' 3j. F.-H. *Divat* v. Ganache—Aranyvirag, 60 *kg* (Dyer) . 2 : 14¼ . . . . Bonta †
Gf. A. Pejacsevich' 3j. F.-St. *Ezaz* v. Balvany—Csalfa, 50 *kg* (Kaposi) . 2 : 14¼ . . . . Pretzner †
J. Petanovits' 3j. br. H. *Székely*, 55 *kg* Walkington 3
P. Mraviks 3j. F.-H *Tyrann*, 47 *kg* . . . . Bocskai 4
L. Egyedis 3j. dbr H. *Veruda*, 60 *kg* . . . . Lewis 0
A. Drehers 3j. br. H. *Vaduz*, 59 *kg* . . . . Cleminson 0
Bar. S. Uechtritz' 4j. br. H. *Ducrot*, 51 *kg* . . Janek 0
Gf. St. Forgach' 3j. br. H. *Kortes*, 50 *kg* . Hujber 0
Gf. M. Arco-Zinnebergs 3j. F.-H. *Ordensfex*, 49½ *kg* Krouzil 0
Obl. St. v. Csiszars 3j. br. W. *Matador*, 45 *kg* Holmes 0
L. v. Krausz' 3j. F.-H. *Tiborcz*, 44½ *kg* . . . Vajda 0

Tot.: 112 : 10 auf *Divat* und 119 : 10 auf *Ezaz*. Platz: 262 : 50 auf *Divat*, 172 : 50 auf *Ezaz*, 102 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 31 *Ducrot*, 54 *Székely*, 69 *Tyrann*, 87 *Ordensfex*, 91 *Vaduz*, 153 *Veruda*, 218 *Matador*, 283 *Tiborcz*, 303 *Kortes*. Wett.: 2 *Ducrot*, 3 *Székely*, 4 *Vaduz*, *Divat*, *Ezaz*, *Matador* und *Tyrann*, 6 *Ordensfex*, *Tiborcz* und *Veruda*, 10 *Kortes*. Todtes Rennen; fünf Langen zuruck der Dritte Wert: 1950, 1950, 350 K.

Hannover 1904.

Zweiter Tag. Montag den 3. Oktober

DEUTSCHES ST. LEGER 28.400 *M.* 3j. 2800 *m.*

Freiherrn E. von Oppenheims br. H. *Real Scotch* v. Realist—Schottland, 58 *kg* (Brown jun.) . . . . W. Warne 1
A. Klönnes F.-H. *Tire-haut*, 58 *kg* . . . . Boardman 2
Weinbergs br. St. *Bravour*, 56½ *kg* . . . . . . Smith 3
Freiherrn E. von Oppenheims br. H. *Habsburg*, 58 *kg* Van Dusen 4
Prinz L. v. Bayerns br. H. *Girlamund*, 58 *kg* Weatherdon 0

Tot.: 12 : 10. Platz: 13, 14 : 10. Freiherr E. von Oppenheim erklarte, mit *Habsburg* gewinnen zu wollen. Überlegen mit zweieinhalb Langen gewonnen; anderthalb Langen zuruck die Dritte, vier Langen vor dem Vierten. Wert: 19600, 5600, 2100, 1100 *M.*

[illegible]

BERICHTE.

Pest, Herbst-Meeting 1904.

Achter Tag. Dienstag den 4. Oktober.

Der vorgestrige Renntag stand in grellem Gegensatz zu seinem unmittelbaren Vorganger Schlechtes, regnerisches Wetter, schwacher Besuch und fast durchwegs unbedeutende Rennen. Da aber mehrere derselben prachtige Endkampfe brachten, so herrschte doch eine sehr gute Stimmung, die bis zum Schlusse anhielt. Das Hauptrennen, den Herbst-Preis, gewann der noch ungeschlagene *Taral*, der aber ganz gehörig gefordert werden mußte, um *Méltóságos* schlagen zu können. Taral, der Reiter, gewann auch noch das Maidenrennen auf *Hipparion* und zwei Siege feierte auch Pretzner, der auf den Pejacsevichschen Pferden *Foglaló* und *Ezaz* brillante Rennen ritt.

Im Maidenrennen führte *Hipparion* vor *Rotthal-Express*, *Grándtos*, *Angolna*, *Princess Nelly* ging als Letzte vom Start ab. Sie schob sich dann allmahlich vor und war in der kurzen Wand bereits Dritte hinter *Hipparion* und *Rotthal-Express* vor *Grándtos* und *Angolna*. In der Geraden zogen die beiden Führenden von ihren Gegnern weg und liefen ein schönes Rennen nach Hause, das *Hipparion* mit einer Lange zu seinen Gunsten entschied. Eine Halslange hinter *Rotthal-Express* war *Angolna* Dritter.

Im Welter-Handicap sprangen *Othmar* und *Fruska* am schnellsten ab und hinter ihnen galoppierten *Orcus*, *Coralie*, *Bútor* und *Gallium*. So kamen die Pferde um die kurze Wand in die Gerade, wo *Othmar* wich und *Fruska* klare Führung vor *Coralie* und *Orcus* hatte. An der Distanz brachen *Master Jack* und *Bútor* hervor und drangen auf *Fruska* ein. *Bútor* erreichte sie knapp vor dem Ziele und schlug sie mit einer Lange. Vier Langen trennten *Fruska* von *Master Jack* im Ziele.

Für den Herbst-Preis wurden *Hazafi*, *Bogár*, *Jenkins*, *Méltóságos*, *Taral* und *Széll csend* gesattelt. *Hazafi* sprang als Erster vor *Taral* ab, beide aber wurden alsbald von *Széll csend* uberholt, die nunmehr in gutem Tempo den Weg wies vor *Hazafi*, *Taral* und *Méltóságos*. Diese Ordnung blieb unverandert bis zum Einbiegen in die Gerade, wo *Hazafi* an *Széll csend* heranging, um so an die Spitze zu kommen. Vor dem Guldenplatz waren aber auch schon *Taral* und *Méltóságos* da und engagierten sich mit *Hazafi* zu einem prachtigen Endkampfe, aus dem *Taral* mit einer Halslange gegen *Méltóságos* als Sieger hervorging. Vier Langen zurück war *Hazafi* Dritter vor *Széll csend*.

Im Maiden-Verkaufsrennen der Zweijährigen sah man nach gegebenem Startzeichen *Liliomfi*, *Wonder* und *Juno* im Vordertreffen vor *Tres comique*, *Osztrolenka*, *Magda*, *Katus* und *Virgoncz*. Auf halbem Wege war *Tres comique* in Nöten, *Wonder* und *Juno* gingen auch an *Liliomfi* heran und nun entstand ein heißer Kampf, in den vor den Tribünen auch noch *Katus* eingriff. *Wonder* siegte mit einer Kopflange gegen *Katus*, *Liliomfi* war ebensoweit zuruck Dritter vor *Juno*.

Das Verkaufsrennen der Zweijahrigen wurde von elf Pferden bestritten, von diesen waren aber von Haus aus eigentlich nur zwei im Rennen. *Dulcsas* sicherte sich einen guten Vorsprung vor *Foglaló*, die Anderen folgten in respektvoller Entfernung. An der Distanz schritt *Foglaló* zum Angriffe auf *Dulcsas* und rang sie nach erbittertem Endgefechte mit einer Kopflange nieder. Fünf Langen zuruck war *Cake Walk* Dritte.

Im Handicap sprangen *Ducrot* und *Tyrann* schlecht ab und verloren mehrere Langen, indes *Veruda* vor *Tiborcz* und *Székely* führte. Nach dem Einbiegen in die Gerade ubernahm *Ezaz* das Kommando und erlangte bald einen schonen Vorsprung, innerhalb der Distanz aber brach *Divat* hervor, rückte Sprung für Sprung naher und erzwang ein totes Rennen mit *Ezaz*. Fünf Langen zuruck war *Székely* Dritter.

HAUPTRENNEN IN ÖSTERREICH-UNGARN 1904.

			Meter	[illegible]
[illegible]	6. Okt.:	Offenes Handicap	1600	12.600
		Staatspreis	2800	6.400
[illegible]	8. »	Totalisateur-Hcp.	2600	24.000
[illegible]	9. »	St. Ladislaus-Preis	1500	42.000
[illegible]	11. »	Jockei-Klub-Preis	2800	22.500
[illegible]	16. »	Herbst-Handicap	1000	6.000
[illegible]	18. »	Herbst-Stutenpreis	2000	6.000
		Abonnent-Handicap	1200	6.000
[illegible]	20. »	Preis v. Kahlenberg	3200	26.000
		Stadtbahn-Handicap	900	10.000
[illegible]	22. »	Staatspreis	2800	6.000
[illegible]	23. »	Austria-Preis	1300	100.000
		Gr. Wiener Herbst-Steeple-chase	6400	12.000
[illegible]	27. »	Gr. Abschieds-Hcp.	2000	12.000
[illegible]	29. »	Tokio-Rennen	2000	10.000
[illegible]	30. »	Henckel-Memorial	1600	23.000
[illegible]	[illegible]	Sikatorer Hurdenr.	2800	6.200

NOTIZEN.

ZWEI TOKIO-PRODUKTE waren am Dienstag in Pest siegreich, *Bútor* und *Taral*.

DIE REITLIZENZ für Flachrennen für das Jahr 1904 erhielt der Reitbursche Franz Černovsky.

CAIUS, der dem Prix du Conseil Municipal fernbleiben soll, dürfte für das Cambridgeshire gesattelt werden

MIT 127.325 FRANKEN ist *Caïus* das erfolgreichste Rennpferd Frankreichs. Der gewinnreichste Zweijahrige in Frankreich ist *Val d'or* mit einer Gewinnsumme von 102.550 Franken.

IN BRUSSEL wurde am vergangenen Sonntag der Prix des Eleveurs zur Entscheidung gebracht. Sieger blieb M. E Brugmanns *Palmares* mit Sam Heapy im Sattel, gegen *Mailtop* und *La Maréchale*.

O. MADDEN ist es am Samstag gelungen, die Zahl der Siegesritte des verunglückten W. Lane zu erreichen, jeder der beiden Jockeis hat nunmehr 129 Rennen ge- [illegible]

ESZTELEN, ein Produkt der österreichisch-ungarischen Zucht, kam am Sonntag in Dresden im Oktober-Jagdrennen zu Fall, zerriß sich die Bander des linken Fesselbeinbeugers und mußte erschossen werden.

EIN RULER-PRODUKT siegte im Großen Preis von Warschau am Sonntag. Von den sechs Pferden, die sich dem Starter stellten, blieb Herrn Stobens *Despot* von Ruler—Concete erfolgreich gegen *Microph ne* und *Dzuma*.

EINEN DOPPELERFOLG errang vorgestern in Pest Graf A. Pejacsevich mit *Foglaló* und *Ezaz*, welch letztere allerdings im Handicap uber 2000 *m* totes Rennen mit *Divat* lief. *Ezaz* stand früher auch gleich *Divat* im Goder Stall.

EIN PFERDESONDERZUG wird am 12. Oktober früh 7:40 von Pest nach der Freudenau bei Wien abgelassen werden. Dem Zuge, der vom Rakoser Rangierbahnhof in Pest abgeht, konnen in Alag noch Pferde angeschlossen werden.

MIDINETTE wurde samt Engagements von Herrn Gedeon von Fay-Halasz an Herrn Julius von Lossonczy verkauft und das Gestüt Seefeld erwarb *Gugu* aus dem Besitz des Herrn Ladislaus Schindler. *Smarty*, der bisher dem Grafen Moriz Fries gehörte, fand in Oberleutnant Camillo Mittenhuber einen neuen Besitzer.

ALS STARTERS für den Prix du Conseil Municipal gelten: *Hébron* 4j., 61 *kg* (O'Connor), *Zinfandel* 4j., 61 *kg* (M. Cannon), *Gouvernant* 3j., 59 *kg* (G. Stern) *Macdonald II.* 3j., 59 *kg* (J. Reiff), *Pretty Polly* 3j., 57½ *kg* (D. Maher), *Presto II.* 3j., 53 *kg* (J. Ransch), *Lorlot* 3j., 53 *kg* (G. Bellhouse) und *Fifre II.* 3j., 53 *kg* (N. Turner).

FUNF RENNSTALLBESITZER haben heuer in England schon uber 10.000 Pfund gewonnen. An der Spitze der Liste steht Sir J. Miller, dem dreizehn siegreiche Pferde in 23 gewonnenen Rennen den Betrag von 26 881 Pfund einbrachten. Major E Loder, der Besitzer von *Pretty Polly*, folgt mit 18.965 Pfund als Zweiter vor Mr. L. de Rothschild mit 14.268 Pfund, dem Herzog von Portland mit 12.794 Pfund und Mr. F. Alexander mit 10.118 Pfund. Uber 3000 Pfund brachten in England heuer bisher noch 27 Rennstallbesitzer auf ihr Konto.

IN RUSSLAND ist man wieder einem Schwindel auf der Spur. Das »Pf. i. R.« schreibt darüber: »Die dreijährige importierte *Heartburn* der Kompagnie »Eclair« wurde in Moskau bei der Besichtigung von zwei Veterinaren als Vierjährige befunden. In dem Zeugnis des englischen Jockei-Klubs ist das Geburtsjahr der Stute ausradiert gewesen und sie als 1901 geboren angegeben. Die Ziffer 1 ist auf der ausradierten Stelle hingeschrieben und etwas ausgeflossen. Bei der zweiten Besichtigung am 3. September erkannten die Veterinararzte S. J. Itskowitsch, W. A. Manshin, E. K. Ssewerin und W. A. Surgenek einstimmig die Stute als 1900 geboren an.« *Heartburn* lief 1903 auf englischen Bahnen ohne Erfolg.

IN EPERJES fanden am Sonntag die diesjahrigen Rennen statt. Der Held des Tages war Oberleutnant Fr. Kreissler, der nicht weniger als drei Konkurrenzen gewann. Der Renntag wurde mit dem Preis des Ungarischen Jockei-Klub eröffnet, der von sechs Pferden bestritten wurde, von denen Herrn B. von Liptays *Ujdondász* (Oberleutnant Kreissler) sicher mit einer halben Lange gegen Hauptmann M. Guzmanns *Miquel* (Besitzer) und Oberleutnant Z. von Bodnars *Tarlóvirag* (Oberleutnant Baron Eltz) gewann. Der Damenpreis, der ein Terzett zum Start brachte, sah Dr. L. von Habers *Vendel* (K. Krause) erfolgreich vor Oberleutnant Kreisslers *Bodri* (Besitzer) und Leutnant M. Zwerzinas *Cato* (Besitzer). Im Sároser Zuchtrennen errang *Deysi* unter Baron Ghilani einen leichten Sieg gegen *Fuicsa* (S. Hedri) und *Irmi* (Sz. Irinyi). Die Korps-Steeple-chase wurde von vier Pferden bestritten, Sieger blieb Oberleutnant Kreisslers *Niffallor* (Besitzer) vor Oberleutnant H. Dorningers *Spinid* (Besitzer). Am Preis des Herrenreiter-Vereines nahmen drei Pferde teil, der Sieg fiel an Oberleutnant St. Markovichs *Servus Brezina* (Oberleutnant Baron Eltz), hinter dem Oberleutnant Stephan Reöks *Little Kohn* (Besitzer) und Dr. L. von Habers *Czicsa II.* (K. Krause) den Richter passierten. Das großte Feld des Tages kam für die Drag-Hunt-Steeplechase zum Ablauf, namlich zwölf Pferde. Den Sieg errang Oberleutnant Kreissler auf *Boy*, die Platze besetzten Oberleutnant Stephan Reöks *Lord* (Besitzer) und Oberleutnant Z. von Bodnárs *Gyuri* (Besitzer).

Grand Prix Weltausstellung Paris 1900.

Kwizdas Restitutionsfluid



Über 40 Jahre in Hof-Marställen, in den größeren Stallungen des Militärs und Zivils im Gebrauche, zur Stärkung vor und Wiederkräftigung nach großen Strapazen, bei Steifheit der Sehnen etc., befähigt das Pferd zu hervorragenden Leistungen im Training.

Echt nur mit nebenstehender Schutzmarke zu beziehen in allen Apotheken und Droguerien.

Illustrierte Preiskurante gratis und franko.

Haupt-Depot:
FRANZ JOH. KWIZDA
k. u. k. österr.-ungar., kön. rumän. u. fürstl. bulgar. Hoflieferant.
Kreisapotheker, Korneuburg bei Wien. I

TRABEN.

PROGRAMME.

Wien, Herbst-Meeting 1904.

Sechster Tag. Donnerstag d. 6. Oktober. ½2 Uhr.

I. RENNEN II. KL. F. DREIJ. 1600 K. 2600 *m*.

Atesch	[illegible]	Talisman	2600 *m*
Princess Wilburn	2580 »	Arian	2620 »
Champagne Ruinart	2580 »	Alice N.	2620 »
Ada H.	2580 »	Flora Stranger	2640 »
Faktor	2580 »	Gerda	2660 »
Draga	2580 »	Adele H.	2660 »
Melusine	2580 »	Lowenritter	2680 »
Michel Warwick	2580 »	Gut genug	2700 »
Brutus	2580 »	Ergo	2700 »
Boabdil B.	2580 »	Ondine	2720 »

II. RENNEN I. KAT. 2000 K. 2700 *m*.

Oetscher	2700 *m*	[illegible]	[illegible]
Mailanderin	2700 »	Brummbar	[illegible]
Kari	2700 »	Tutti	[illegible]
[illegible]	2700 »	Baron	[illegible]
[illegible]	2700 »	Jubilaumsfohlen	[illegible]
Wechselbalg	2700 »	Mary C.	[illegible]
Nerina W.	2725 »	Ama Z.	[illegible]
Leopoldine II.	2725 »	Dominik	[illegible]
Herr Vetter	2725 »	Pava H.	[illegible]
Limbus	2725 »	Argonaut	[illegible]
Sonntagskind	2725 »	Darling Girl	[illegible]
Princesse Naphta (fr. Princesse)	2750 »		

III. HANDICAP III. KAT. 1600 K. 2700 *m*.

Obersteiger	2700 *m*	Agathe H.	2760 *m*
Achmed Karl	2715 »	Eos	2770 »
Programm	2715 »	Wilhelmi	2810 »
Landlord	2715 »	Vizir	[illegible]
Jason	2715 »	Saphir	[illegible]
Franzi K.	2760 »	Flirt	[illegible]
Nachtportier	2760 »	Oetscher	[illegible]

IV. ZWEI MEILEN-R. 20.000 K. 3218 *m*.

Nelly Gay	3218 *m*	Prosperity Bill	[illegible]
Axmere	3218 »	Contralto	[illegible]
Freund Fritz	3218 »	Dolly Dillon	[illegible]
Belle Kuser	3218 »	Dillon Boy	[illegible]

V. RENNEN II. KAT. 1800 K. 2800 *m*.

Radlerin	2800 *m*	Lady Warwick	[illegible]
Allentown	2800 »	Pfeilschnell	[illegible]
Liliomfi	2800 »	Humbert	[illegible]
Acte	[illegible]	Flirt	[illegible]
Nachtportier	2800 »	Baldur	[illegible]
Aegir	2800 »	Tullnermadl	[illegible]
Aristokrat	2800 »	Lisbeth	[illegible]
Soci	[illegible]	Alice K	[illegible]
Borrowman	2825 »	Daisy	[illegible]
Lidi H.	2825 »	Gold Boy	[illegible]
Iphigenia	2825 »	Merry Simmons	[illegible]
Aufpasser	2825 »		

VI. HANDICAP I. KL. F. DREIJ. 1800 K. 2600 *m*.

Gut genug	2600 *m*	Lady Simmons	2665 *m*
Famos	2610 »	Fatinitza B.	2690 »
Ondine	2635 »	Bankban	2690 »
[illegible]	2635 »	Agathe H.	2700 »
[illegible]	2650 »	Winkelschreiber	2790 »
Anna H.	2650 »	Lila Simmons	2800 »

VII. VERKAUFSR. 1500 K. 2600 *m*.

Moro	2570 *m*	Sürgös	2640 *m*
Cozette	2570 »	Famos	2650 »
Faïnos	2580 »	Lord Simmons	2660 »
Cigany	2590 »	Fescher Kafer	5670 »
Falkland [illegible]	2590 »	Lady Simmons	2690 »
Sweet Brier	2600 »	Radlerin	2710 »
[illegible]	2600 »	Pava E.	2710 »
Beg	2600 »	Pompás A.	2720 »
Irenke	2610 »	Zweifel	2730 »
Lady Smith	2620 »	Triumph	2750 »
Reservist	2630 »	Marchen H	2760 »
Ninfa W.	2630 »	Gyulio	2780 »

VIII. VIERSPANNIGES HERRENDISTANZF. 2600 K. 10 *km*.

Ebenfurth, Satanella, Maikafer und Tock Tock	9.400 *m*
Kansas Boy, Holnap utan, Trot on und Tegnap elött	9.500 »
Kansas Boy, Trot on, Tegnap elött und Darling	9.500 »
Arion H., Helga, Helios und Allegra	9.550 »
Bravo, Katicza, Hannah und Taliho	9.850 »
Marta, Talany, Simandi und Turi Tari	9.900 »
Rosmaring, Schneewittchen W., Miss Simmons und Ne felj	10.000 »

Verlag: „Allgemeine Sport-Zeitung", Wien.

Allen p. t. Abonnenten der
ALLGEMEINEN
SPORT-ZEITUNG
seien die höchst elegant und sportmaßig ausgeführten

Einbanddecken 1904

I. Halbjahr

à K 3.— = Mark 3.—

sowie früherer Jahrgange bestens empfohlen

RESULTATE.

Wien, Herbst-Meeting 1904.

Fünfter Tag. Dienstag den 4. Oktober.

I. RENNEN II. KL. FÜR DREIJ. 1000, 300, 200, 100 K. 2700 *m*.

Leopold Hausers br. St. *Adele H.* v. Mc. Vera od. Ringstedt—Odette, 2700 *m* . . H. Brown 4:37 (1:42⁹) 1
Gustav Wöss' schwbr. H. *Talisman*, 2790 *m* A. Winkler 2
Dr. Richard Kastners br. H. *Lowenritter*, 2760 *m* H. Dieffenbacher 3
Leopold Hausers br. St. *Ada H.*, 2700 *m* . . Switzer 4
Franz Blahaks br. H. *Michel Warwick*, 2700 *m* Bes. disqu.

Tot.: 16:16. Platz: 33, 28:25. Guldenpl: Tot.: 19:10. Platz: 34, 32:25. *Michel Warwick* wurde wegen Galoppierens disqualifiziert.

II. RENNEN I. KAT. 1400, 300, 200, 100 K. 2800 *m*.

Gests. Wienerwald 4j. dbr St. *Antonia* v. Athanio—Shadeland Delmonia, 2825 *m* . . . Miller 4 14¹ (1:29⁹) 1
Gests. Körmend 5j. br. H. *Gyoso*, 2825 *m* . . Ryerson 2
Max Reiners 7j. br. St. *Princesse Naphta* (fr. *Princesse*), 2875 *m* . . . Keefe 3
Gustav Wöss' 6j. br. W. *Jubilaumsfohlen*, 2900 *m* M. Wöss 4
Gustav Wöss' 5j. dbr. W. *Saphir*, 2800 *m* . . . Bes. 0
Ignaz Putz' 7j. br. H. *Baldur*, 2800 *m* . . Engelmeier 0
Leopold Hausers 5j. dbr. St. *Tullnermadl*, 2825 *m* Switzer 0
Rud. M. Ditmars 4j. Sch.-St. *Aspasia*, 2825 *m* Nelson 0
Gests Kaplanhof 5j. br. St. *Daisy*, 2850 *m* A. Winkler 0
Gests. Wola 4j. dbr. St. *Ama Z.*, 2925 *m* . . Bodimer 0
J. Morgenstern & S. Ruzickas 5j. br. H. *Oetscher*, 2825 *m* Tappan disqu.
Harry Godderidges 7j. br. St. *Lisbeth*, 2825 *m* H. Dieffenbacher disqu.
Cav. Giuseppe Rossis 4j. dbr. H. *Wechselbalg*, 2825 *m* Bes. disqu.
Kohlert & Schwarzingers 6j. br. H. *Limbus*, 2850 *m* Schwarzinger disqu.

Tot.: 41:10. Platz: 54, 70, 181 25. Guldenpl.: Tot.: 38:10. Platz: 48, 60, 168:25. *Antonia* erhielt 2800 K Rekordpramie *Wechselbalg* als Zweiter, *Lisbeth* als Dritte, *Oetscher* und *Limbus* wurden wegen unreiner Gangart disqualifiziert.

III. RENNEN III. KAT. 1000, 300, 200, 100 K. 2600 *m*.

W. Schlesinger & Cos. 4j. dbr. H. *Achmed Karl* v. E. L. Robinson—Jessie, 2575 *m* . J. Brown 4:10⁴ (1:37²) 1
Cav. Giuseppe Rossis 4j. br. H. *Allentown*, 2675 *m* Bes. 2
Prinz Theodor Ypsilantis 5j. dbr. W. *Talisman*, 2575 *m* Keefe 3
Gests Kaplanhof 4j. br. St. *Eos*, 2675 *m* . A. Winkler 4
Theodor Harbergers 6j. br. H. *Sunol*, 2575 *m* Bodimer 0
Kaspar Bartensteins 4j. R.-H. *Waldgeist* (fr. *Erlkonig*), 2575 *m* . . . Schiederer 0
Anton Bauers 4j. br. St. *Lola Warwick*, 2575 *m* Schrutz 0
Karl Neidls 6j. br St. *Sweet Briar*, 2575 *m* . . Bes. 0
Georg Pillats 4j. dbr. St. *Mac Vera Girl*, 2625 *m* Ederer 0
Ignaz Putz' 5j. dbr. H. *Jason*, 2650 *m* . . . Bes. 0
Franz Mileks 5j. Sch.-St. *Programm*, 2675 *m* O. Dieffenbacher 0

Tot.: 26:10. Platz: 41, 36, 70:25. Guldenpl.: Tot.: 29:10. Platz. 40, 36, 72:25. *Achmed Karl* erhielt 500 K Rekordpramie.

IV. HENGSTEN-PR. 3000, 600, 300 K. 2800 *m*.

Leop. Wankos 6j. br. H. *Pfeilschnell* v. Atlantic—Florence Jones, 2850 *m* . . . Ederer 4:27¹ (1:33⁷) 1
W. Schlesinger & Cos. 6j. br. H. *Brummbar*, 2950 *m* [illegible] 2
Alois Gutmanns 4j. br. H. *Merry Simmons*, 2980 *m* M. Wöss 3
Leop. Hausers 4j. br. H. *Maclean*, 2830 *m* H. Brown 0
Cav G. Rossis 5j. lbr. H *Vizir*, 2910 *m* . Biondelli 0
Ignaz Zöhrers 6j. F.-H. *Wilhelmi*, 2930 *m* . . . Bes. 0
Cav. Gius. Rossis 4j. br. H. *Kari*, 2940 *m* . . . Bes. 0
Gests. Wienerwald 5j. dbr. H. *Gyulio*, 2940 *m* Miller 0
Leopold Hausers 6j. br. H. *Reservist*, 2780 *m* Switzer 0

Tot.: 22:10. Platz: 29, 32, 47:25. Guldenpl.: Tot.: 24:10. Platz: 28, 30, 39.25 *Pfeilschnell* erhielt 1500 K Rekordpramie. *Reservist* wurde wegen unreiner Gangart disqualifiziert.

V. RENNEN I. KL. F. DREIJ. 1200, 300, 200, 100 K. 2600 *m*.

Gests. Puszta-Béreny br. St. *Lady Simmons* v. Lee Simmons—Lombardia, 2625 *m* Capovilla 4:12⁹ (1:36³) 1
Rud. M. Ditmars R.-H. *Bankban*, 2675 *m* . . Ryerson 2
Gests. Marienhof R.-St. *Wienerin*, 2675 *m* . . Schick 3
Bar. Sternbachs br. St. *Treasure*, 2725 *m* . . Ederer 4
Cav. Giuseppe Rossis schwbr. H. *Ergo*, 2600 *m* Biondelli 0
Ignaz Putz' R.-St. *Gerda*, 2600 *m* . . . Engelmeier 0
Ant. Bauers dbr. H. *Kurucz*, 2650 *m* . . . Schrutz 0
Leop. Hausers lbr. St. *Arabella H.*, 2650 *m* . Switzer 0
Gests. Wola R.-St. *Asa*, 2650 *m* . . . . . . Bodimer 0
Rud. M. Ditmars br. St. [illegible] *H.*, 2675 *m* . Nelson 0
Rud. Schrameks dbr. H. *Vertes*, 2675 *m* . . . Zöhrer 0
Johann Mosers br. H. *Derby Boy*, 2675 *m* . . Keefe 0
Cav. Giuseppe Rossis schwbr. St. *Fatinitza B.*, 2700 *m* Bes. 0
Harry Godderidges br. H. *Winkelschreiber*, 2775 *m* H. Dieffenbacher 0
Gustav Wöss' Falb-St. *Ondine*, 2625 *m* M. Wöss disqu.

Tot.: 34:10. Platz: 41, 71, 53:25. Guldenpl.: Tot.: 37:10. Platz 53, 57, 52:25. *Lady Simmons* erhielt 1250 K Rekordpramie. *Ondine* wurde als Zweite wegen unreiner Gangart disqualifiziert.

VI. RENNEN II. KAT. 1200, 300, 200, 100 K. 2700 *m*.

Leopold Wankos 3j. br. H. *Patriot* v. Wilburn M.—Dornroschen, 2700 *m* . . . Ederer 4:07⁶ (1:31⁷) 1
Gests. Wola 3j. schwbr. H. *Athos*, 2725 *m* . Bodimer 2
Harry Godderidges 5j. dbr. St. *Iphigenia*, 2750 *m* H. Dieffenbacher 3
W. Schlesinger & Cos. 4j. R.-H. *Aristokrat*, 2725 *m* J. Brown 4

K. Richters 5j. schwbr. H. *Nachtportier*, 2700 *m* Bes. 0
Johann Schwarzingers 4j. dbr. H. *Liliomfi*, 2700 *m* Bes. 0
Emilie Schnableggers 4j. dbr. St. *Acte*, 2700 *m* Keefe 0
Karl Neidls 6j. lbr. W. *Secretar*, 2725 *m* . . . Bes. 0
Gests. Körmend 6j. br. St. *Trevilliana*, 2750 *m* Ryerson 0
Rud. M. Ditmars 4j. br. H. *Aufpasser*, 2750 *m* Nelson 0
H. Dieffenbacher & Cos. 4j. Sch.-H. *Humbert*, 2775 *m* O. Dieffenbacher 0
Gests. Wienerwald 6j. br. St. *Alice K.*, 2800 *m* Miller 0

Tot.: 22 : 10. Platz: 40, 84, 59 : 25. Guldenpl.: Tot.: 23 : 10. Platz: 40, 163, 68 : 25. *Patriot* erhielt 3500 K Rekordprämie.

VII. VERKAUFSR. 1000, 300, 200 K. 2600 *m*.
Gests. Kaplanhof 3j. br. W. *Famos* v. Stranger od. Kaplanhof—Micaria, 2600 *m* . . A. Winkler 4 : 17 (1 : 38[8]) 1
Fr. Paggs 7j. F.-W. *Piccolo*, 2580 *m* . . . . . Ederer 2
C. Bartensteins 5j. lbr. H. *Falkland I.*, 2600 *m* Schiederer 3
Leopold Hausers 4j. br. W. *Truman*, 2570 *m* . Switzer 0
Franz Obersbergers 6j. R.-W. *Atlas*, 2590 *m* O. Dieffenbacher 0
W. Kohlerts 4j. dbr. H. *Fainos*, 2590 *m* Schwarzinger 0
Mr. Horsefools 5j. schwbr. W. *Moro*, 2600 *m* Ryerson 0
Franz Blahaks 3j. br. H. *Michel Warwick*, 2600 *m* Bes. 0
Julius Mestrozis 7j br. H *Beg*, 2650 *m* . . . . Neidl 0
W. Schlesinger & Cos. 4j. br. St. *Irenke*, 2660 *m* J. Brown 0
Mr. Roberts 4j. F.-St. *Ninfa W.*, 2700 *m* . . Schick 0
Gests. Puszta-Berény 4j. br. W. *Lord Simmons*, 2710 *m* Capovilla 0
Josef Schmidls 9j. F.-H. *Fescher Käfer*, 2720 *m* Bes. 0
Rudolf Bauers a. br. H. *Surgos*, 2720 *m* . M. Wöss 0
Dr. Karl Kraus' 9j. F-H *Pompas A.*, 2770 *m* H. Dieffenbacher 0

Tot.: 47 : 10. Platz: 45, 113, 44 : 25. Guldenpl. Tot.: 39 : 10. Platz: 41, 99, 46 : 25. *Famos* erhielt 650 K Rekordprämie.

BERICHTE.

Wien, Herbst-Meeting 1904.

Fünfter Tag. Dienstag den 4. Oktober.

Trotz des vormittägigen Regens befand sich vorgestern die Bahn in wunderbarer Verfassung, welche es den Pferden gestattete, ihr Können voll zu entwickeln. Es wurden auch in fast allen Rennen recht erhebliche Rekordverbesserungen erzielt, so daß die ansehnliche Summe von 10 200 K an Prämien aus der Kasse des Vereines floß. Die Sensation des Tages bildete die Leistung *Patriots*, der das Rennen II. Kategorie überlegen in 1 : 31[7] gewann und damit nun den ersten Anspruch auf die Züchterprämie für zisleithanische Dreijährige hat. Das Hauptrennen des Tages, der neugeschaffene Hengstenpreis, fiel an *Pfeilschnell*, den Stallgefährten *Patriots*. Im übrigen sei auf nachstehenden ausführlichen Bericht verwiesen:

Im Rennen II. Klasse für Dreijährige ging *Adele H.* mit der Führung ab vor *Michel Warwick*, *Ada H.*, *Löwenritter* und *Talisman* und so ging es durch die Gerade bis hinter die Bäume, wo sich *Löwenritter* und *Talisman* an *Ada H.* vorbeischoben. Beim Lagerhause konnte *Löwenritter* an *Michel Warwick* vorbei, und mit *Adele H.* als Führerin vor *Löwenritter*, *Michel Warwick*, *Talisman* und *Ada H.* wurde die letzte Tour angetreten. Bei den Pavillons konnte nun *Talisman*, bald darauf auch *Ada H* vor *Michel Warwick* gehen, und im Einlaufe schob sich noch *Talisman* an dem galoppierenden *Löwenritter* vorbei. Mit großem Vorsprunge trabte schließlich *Adele H* als Siegerin durchs Ziel vor *Talisman*, *Löwenritter* und *Ada H.*

Im Rennen I. Kategorie war anfangs *Baldur* vorne vor *Saphir*, *Oetscher*, *Antonia*, *Gyozo* und *Wechselbalg*, sofort legte aber *Antonia* ernstlich los und vor den Tribünen war sie schon Erste vor *Baldur*, *Saphir*, *Oetscher* und *Wechselbalg*. In der rechten Wand fielen *Saphir* und *Baldur* zurück, *Wechselbalg* rückte auf, so daß auf der gegenüberliegenden Seite *Antonia* auf dem ersten Platze zu sehen war vor *Wechselbalg*, *Oetscher*, *Lisbeth*, *Gyözö* und *Baldur*. In der Geraden schob sich *Gyozo* bis hinter *Wechselbalg* vor, *Jubiläumsfohlen* schloß sich an. Hinter den Bäumen konnte *Jubiläumsfohlen* an *Lisbeth* und *Oetscher* vorbei und war daher bei den Stallen vierter hinter *Antonia*, *Wechselbalg* und *Gyozo* und vor *Lisbeth*, *Oetscher*, und nun schloß sich das Feld hinter *Antonia* zum dichten Knauel. *Antonia* passierte als Erste das Ziel vor *Wechselbalg*, *Lisbeth*, *Gyözö*, *Oetscher*, *Princesse Naphta* und *Jubiläumsfohlen*, da aber *Wechselbalg* und *Lisbeth* disqualifiziert wurden, erhielt *Gyozo* das zweite Geld vor *Princesse Naphta* und *Jubiläumsfohlen*.

Im Rennen III. Kategorie war vom Starte weg *Sunol* Führer vor *Lola Warwick*, *Sweet Briar*, *Waldgeist*, *Talisman* und *Achmed Karl*, das Bild änderte sich aber schnell und als das Feld durch die Tribünenseite kam, war *Lola Warwick* Führerin vor *Sunol*, *Waldgeist*, *Achmed Karl*, *Sweet Briar* und *Talisman*. Hinter den Bäumen sprang *Sunol* ein und fiel zurück, rückwärts schloß sich *Allentown* an und in der langen Wand sah man *Lola Warwick* als Erste vor *Waldgeist*, *Achmed Karl*, *Sweet Briar*, *Talisman* und *Allentown*, in welcher Ordnung die Gesellschaft auch an den Tribünen vorbeikam. Nun machte sich *Achmed Karl* ernstlich an die Arbeit und war bei den Stallen schon Erster, ihm zunächst folgten *Lola Warwick*, *Sweet Briar*, *Allentown*, *Talisman*. Nun legte *Talisman* los und kam bis hinter *Achmed Karl*, bei der Rotunde jedoch schob sich auch *Allentown* schon vor und konnte beim Einbiegen in die Gerade an *Talisman* vorbei, so daß hier *Achmed Karl* die Führung hatte vor *Allentown*, *Talisman*, *Lola Warwick*, *Jason* und *Eos*. Im Einlaufe konnte *Eos* noch *Jason* und *Lola Warwick* hinter sich lassen und *Achmed Karl* passierte als Sieger den Zielpfosten vor *Allentown*, *Talisman* und *Eos*.

Im Hengstenpreis entließ der Starter das Feld mit *Reservist* als Führer vor *Maclean*, *Pfeilschnell*, *Visir*, *Kari*, *Wilhelmi* und *Brummbar*, beim Lagerhause ging *Pfeilschnell* an *Maclean* und *Kari* an *Visir* vorbei, bei der Rotunde ließ auch *Brummbar Visir* hinter sich und in der Geraden war daher *Reservist* Führer vor *Pfeilschnell*, *Maclean*, *Kari*, *Brummbar* und *Merry Simmons*. So ging es über die Bahn, erst bis das Feld wieder in die Tribünenseite einbog, konnte *Pfeilschnell* das Kommando an sich reißen vor *Reservist*, *Maclean*, *Kari*, *Brummbar* und *Merry Simmons*. Vor dem Guldenplatz schied *Reservist* aus dem Vordertreffen, *Brummbär* dagegen rückte auf und bei den Stallen war er Zweiter hinter *Pfeilschnell* und vor *Maclean*, *Kari* und *Merry Simmons*. Beim Lagerhause kamen *Maclean* und *Kari* aus dem Takte, *Merry Simmons* schob sich schnell an diesen vorbei und nun änderte sich nichts mehr, sondern *Pfeilschnell* trug den ersten Preis nach Hause vor *Brummbar* und *Merry* [illegible]

Das Rennen I. Klasse für Dreijährige sah anfangs *Gerda* an der Spitze vor *Ergo*, *Ondine*, *Lady Simmons*, *Aza* und *Arabella H.*, bei der Rotunde rückte aber *Ondine* vor und brachte auch als Führerin vor *Gerda*, *Ergo*, *Lady Simmons* und *Aza* das Feld an den Tribünen vorbei. Nun kam *Lady Simmons* erst in Schwung und schon bei den Stallen hatte sie den ersten Platz besetzt vor *Ondine*, *Ergo*, *Aza* und *Wienerin*, und auch durch die Geraden kam das Feld in dieser Reihenfolge. Bei den Pavillons fiel *Aza* zurück, *Bankban* und *Treasure* fanden Anschluß, in der langen Wand schoben sich dann *Ondine*, *Ergo*, *Wienerin*, *Bankban* und *Treasure* nahe zusammen, von welchen *Ergo* beim Lagerhause ausschied. *Lady Simmons* ließ sich nicht mehr erreichen, sie ging als sichere Siegerin an der Richterloge vorbei, *Ondine* wurde als Zweite disqualifiziert und *Bankban* erhielt daher den zweiten Platz zugewiesen vor *Wienerin* und *Treasure*

Im Rennen II. Kategorie kam *Acte* am schnellsten auf die Beine vor *Patriot*, *Nachtportier*, *Liliomfi*, *Sectretär* und *Athos*, in der Geraden kam aber *Acte* aus dem Takte und *Patriot* übernahm das Kommando vor *Acte*, *Nachtportier*, *Liliomfi* und *Secretar*. *Acte* fiel nun vollständig [illegible] zunächst *Nachtportier*, *Secretar*, *Athos*, *Liliomfi*, *Aristokrat* und *Iphigenia*. In dieser Reihenfolge ging die Gesellschaft über die Bahn und an den Tribünen vorbei bis zu den Pavillons, wo *Nachtportier* einsprang und viel Terrain verlor, *Athos* schob sich vor *Secretar* und bei den Stallen war dann *Patriot* Führer vor *Athos*, *Aristokrat*, *Secretar*, *Acte* und *Iphigenia*. Beim Lagerhause rückte *Iphigenia* schon auf und beim Einbiegen in der Geraden war nun *Patriot* einige Langen vor den dicht beisammen liegenden *Athos*, *Aristokrat*, *Liliomfi* und *Iphigenia*. *Patriot* ging auch als überlegener Sieger durchs Ziel, während nach Richterspruch *Athos* als Zweiter einkam vor *Iphigenia*, *Aristokrat* und *Liliomfi*.

Im Verkaufsrennen setzte sich bald nach dem Starte *Piccolo* an die Spitze des Feldes und brachte es auch als Führer vor *Atlas*, *Famos*, *Fainos*, *Moro* und *Falkland I.* durch die Gerade Hinter den Bäumen konnte dann *Famos* an *Atlas*, bei den Stallen auch an *Piccolo* vorbei, so daß *Famos* in der langen Wand Führer war vor *Piccolo*, *Moro*, *Fainos* und *Falkland I.* Ohne Änderung wurden so die Tribünen passiert. In der Schlußrunde konnten *Moro* und *Fainos* nicht mehr mit, bei der Rotunde schob sich *Falkland I* an ihnen vorbei, beim Einbiegen in die Gerade war auch *Pompás A.* schon da, und *Famos* ging daher schließlich als überlegener Sieger durchs Ziel vor *Piccolo*, *Falkland I.* und *Pompás A.*

Vorzüglichster inländischer
Champagner
Törley Talisman sec
Jos. Törley & Co., Promontor.
Generalvertretung für Österreich:
Franz Weislein
Wien, II. Czerningasse Nr. 14.
Telephon 15967.

DAS WIENER HERBST-MEETING.

V.

Vielversprechend fing der vorgestrige Renntag gerade nicht an, denn in dem Rennen II. Klasse für Dreijährige kam nur ein Fünferfeld zum Starte und dieses war von so mäßiger Klasse, daß das Rennen völlig jeden Interesses entbehrte. *Adele H.* ging als Erste vom Starte weg und legte bald so viele Langen zwischen sich und ihre Gegner, daß ihr niemand nahe kommen konnte und sie einen mühelosen Sieg davontrug. Vom übrigen Felde machte sich nur *Talisman* bemerkbar, der trotz seiner Zulage von 90 *m* leicht Zweiter wurde, gute Anlagen zeigte auch *Löwenritter*, der sich wohl erst im nächsten Jahre vollkommen entwickelt haben wird.

Leicht war auch der Sieg *Antonias* im Rennen I. Kategorie, sie war schnell an der Spitze und führte dann ihr Rennen sicher zu Ende. Allerdings mußte sie in 1 : 29[3] traben, um die Angriffe von *Wechselbalg* und *Lisbeth* abwehren zu können, und mit diesem ihren neuen Rekorde wird sie für die noch kommenden Tage außer Gefecht gesetzt sein. *Wechselbalg* und *Lisbeth* wurden durch Disqualifikation um die Platzgelder gebracht, so daß *Gyozo* den zweiten Platz zugewiesen erhielt. Hinter diesem war *Oetscher* eingekommen, doch er teilte das Schicksal von *Lisbeth* und *Wechselbalg*, und *Princesse Naphta* erhielt das dritte Geld vor *Jubiläumsfohlen*. Letzterem hatte man die erste Siegeschance zugesprochen, die Zeit der Siegerin klärt jedoch sein Versagen vollständig auf. Im Einlaufe wurde er auch nicht mehr unnütz ausgefahren, da er sonst gewiß weiter vorne geendet hätte.

Seinem Siege vom dritten Tage dieses Meetings ließ *Achmed Karl* bald einen zweiten folgen, und zwar wieder in einem Rennen III. Kategorie. Doch diesmal mußte er fünf Sekunden für denselben opfern, ein Verlust, der ihn nicht sonderlich drücken sollte. Ganz ausgezeichnet bewährte sich wieder *Allentown*, der zwar nur Zweiter wurde, durch seine Leistung aber zeigte, daß er das beste Pferd im Felde war. Sonst machte sich noch *Talisman* einigermaßen bemerkbar, auch *Eos* wurde zum Schlusse schon aufgebracht und trug dann noch das vierte Geld nach Hause, vom Reste jedoch konnte anfangs nur *Lola Warwick* eine Rolle spielen, während *Waldgeist*, der mit einer guten Chance ins Rennen gegangen war, vollständig versagte.

Ein prächtiges Rennen war der Hengsten-Preis. *Pfeilschnell* und *Brummbar* machten denselben untereinander aus und ersterer behielt die Oberhand, wobei er zwei Sekunden für den Sieg opferte. *Pfeilschnell* ist mit 1 : 33[7] zwar noch nicht an der Grenze seines Könnens angelangt, für heuer jedoch wird dies wohl sein letzter Erfolg gewesen sein. Ausgezeichnet war die Form *Brummbars*, er setzte *Pfeilschnell* hart zu und wäre er nicht so lange von *Kari* in die zweite Position gedrängt worden, so hätte er vielleicht doch das Rennen zu seinen Gunsten entschieden. Dritter wurde *Merry Simmons*, ein Fehler im Einlaufe kostete viel Terrain, ohne diesen hätte er wahrscheinlich in den Endkampf eingegriffen. Lange Zeit hielt sich auch *Reservist* vorne, der oft gezeigte Mangel an Ausdauer jedoch ließ ihn zum Schlusse nicht zur Geltung kommen. Die übrigen Preisbewerber kamen auch nicht einmal zur Geltung, nur *Kari* hatte im Einlaufe Anschluß ans Vordertreffen gefunden.

Lady Simmons, welche am Sonntag das Dreijährigenrennen II. Klasse leicht gewonnen hatte, bewies vorgestern, daß sie auch unter den erstklassigen Altersgenossen eine beachtenswerte Konkurrentin ist. Sie gewann sicher und holte sich dabei einen Rekord von 1 : 36[3], welchen sie heuer kaum mehr verbessern dürfte. Die unglückliche *Ondine* wurde wieder als Zweite disqualifiziert, so daß *Bankban*, *Wienerin* und *Treasure* ins Geld kamen, welche sämtliche ein ausgezeichnetes Rennen liefen und einen recht erheblichen Fortschritt in

VICTOR SILBERERs
„Training des Trabers".
Zweite, gänzlich umgearbeitete und auf den doppelten Umfang bereicherte Auflage.
Dasselbe enthält ausführliche Darstellungen des amerikanischen Trainingsystemes von **Hiram Woodruff, Jules Roussel** und **Charles Marvin**, sowie detaillierte Schilderungen der Leistungen der hervorragendsten amerikanischen Traber.
Preis K 12·— = 10 Mark 20 Pfennig. — Gegen Voreinsendung des Betrages erfolgt Franko-Zusendung.
Verlag der „ALLGEMEINEN SPORT-ZEITUNG" WIEN I.

der Form erkennen ließen. Einige Zeit war auch *Gerda* im Vordertreffen zu sehen, ebenso wie *Asa*, beide jedoch liefen unruhig und waren zum Schlusse weit geschlagen. Auch *Winkelschreiber*, dem man wenigstens Platzchancen zusprechen mußte, kam auch nicht einmal zur Geltung.

Die sensationellste Leistung des Tages brachte *Patriot* im Rennen II. Kategorie. Obwohl der *Wilburn M.*-Sohn mit großem Vorsprunge dem Ziele zueilte, forderte Fahrer Ederer den Hengst bis aufs äußerste und verhalf ihm dadurch zu einem Rekorde von $1:31^{7}$, die beste Leistung, welche heuer bisher ein zisleithanischer Dreijähriger erzielen konnte. *Patriot* hat sich dadurch nicht allein eine Rekordprämie von 3500 K geholt, sondern sich auch den ersten Anspruch auf die systemisierte Züchterprämie für in der diesseitigen Reichshälfte gezogene Dreijährige gesichert. Unter diesen Umständen war es begreiflich, daß *Patriots* Gegner weit hinter ihm endeten. Überraschend gut hielt sich jedoch *Athos*, der Zweiter wurde und der vor Beziehen des Winterquartieres noch einen Erfolg verzeichnen konnte. *Iphigenia* als Dritte lief diesmal besser, als man erwartet hatte, und konnte im Ziele noch *Aristokrat* hinter sich lassen. Vollständig versagte *Acte*, sie ist wohl schon in der Form beträchtlich zurückgegangen.

Vom Verkaufsrennen, welches den Tag abschloß, ist nicht viel zu sagen. *Famos* gewann dasselbe leicht dank seiner Klasse, welche ihm von vorneherein vor seinen Gegnern den Vorrang einräumte. Recht gut lief auch *Piccolo*, der hier sein diesjähriges Debüt ablegte und leicht den zweiten Platz besetzte vor *Falkland I.*, welch letzterer durch Unruhe an einem besseren Erfolge verhindert war. Sonst waren noch *Pompás A.* im Rennen, der lange schlecht im Rennen lag und erst im Einlaufe an die führenden Pferde herankonnte, und *Moro*, welcher lange Zeit im Vordertreffen zu finden war, schließlich jedoch nicht durchzustehen vermochte.

Mit einem Rennen II. Klasse für Dreijährige werden die heutigen Ereignisse eingeleitet. Die Wahl des voraussichtlichen Siegers ist bei der Qualität des genannten Materials eine schwere, doch scheinen *Atesch*, *Champagne Ruinart*, *Gut genug* und *Gerda* die meisten Aussichten auf Erfolg zu haben. Eine Überraschung durch *Princess Wilburn* ist nicht ausgeschlossen.

Das Rennen I. Kategorie verspricht einen sehr interessanten Verlauf. Läuft *Jubiläumsfohlen* so gut wie am Sonntag, dann sollte er die erste Chance haben, versagt er jedoch, dann wird das Rennen einen heftigen Kampf bringen zwischen *Darling Girl*, *Princesse Naphta*, *Ama Z.*, *Piva H.* und *Dominik*, in welchen schließlich auch *Sonntagskind* und *Limbus* eingreifen konnten. Ein gutes Laufen ist auch von *Oetscher* und den Vertretern des Rossi-Stalles [illegible].

Im Handicap III. Kategorie wird es voraussichtlich zu einem scharfen Endgefechte zwischen *Obersteiger*, *Agathe H.*, *Flirt* und *Visir* kommen, in welches auch *Oetscher* und *Wilhelmi* eingreifen konnten. Auf eine Überraschung wird man aber gefaßt sein müssen.

Das Zwei Meilen-Rennen muß nach der Art und Weise, wie *Contralto* den Herbst-Preis gewann, dieser zugesprochen werden. Hinter *Contralto* zunächst sind *Prosperity Bill*, *Belle Kuser* und *Dolly Dillon* zu erwarten, falls letzterer nicht der Weg zu weit wird, in welchem Falle *Dillon Boy* auf Platz zu finden sein konnte.

Im Rennen II. Kategorie waren *Merry Simmons*, *Acte*, *Flirt* und *Aegir* in erster Linie in Rechnung zu ziehen. *Acte* lief aber Dienstag nicht zufriedenstellend und es ist daher leicht möglich, daß *Merry Simmons*, *Flirt*, *Aegir* und der Rossi-Stall das Ende untereinander ausmachen. Bei einem Starte *Borrowmans* ist eine Überraschung durch diesen nicht aus dem Bereiche der Möglichkeit.

Als vollkommen offen muß das Handicap I. Klasse für Dreijährige bezeichnet werden. Nach Rechnung mußte der Sieger in dem Quartette *Figaro*, *Bankban*, *Winkelschreiber* und *Lila Simmons* stecken, doch auch *Fatinitza B.* und *Lady Simmons* sind nicht viel schlechter daran als diese. Es ist daher reine Gefühlssache, wenn man sich für den Stall Ditmar vor *Figaro* und *Winkelschreiber* entscheidet.

Im Verkaufsrennen dürfte das Ende zwischen *Reservist*, *Zweifel*, *Lady Smith* und *Gyulia* zu legen sein, doch auch *Pompás A.* und *Triumph* werden nicht weit hinter dem Sieger zu finden sein.

Im Vierspännigen Herren-Distanzfahren fehlt jeder Anhaltspunkt zur Beurteilung der Chancen der einzelnen Gespanne, so daß wir uns der Voraussage ent-[illegible].

Tips für heute:
Rennen II. Kl. für Dreij.: *Atesch—Champagne Ruinart.*
Rennen I. Kategorie: *Jubiläumsfohlen—Darling Girl.*
Handicap III. Kategorie: *Obersteiger—Agathe H.*
Zwei Meilen-Rennen: *Contralto—Prosperity Bill.*
Rennen II. Kategorie: *Merry Simmons—Flirt.*
Handicap I. Kl. f. Dreij.: Stall Ditmar—Gest. Kaplanhof.
Verkaufsrennen: *Reservist—Zweifel.*

NOTIZEN.

DAS ZWEI MEILEN-RENNEN bildet die Hauptnummer auf dem Programme des heutigen Wiener Renn-[illegible].

VIER DREIJÄHRIGE waren am letztverflossenen Wiener Renntage siegreich, nämlich *Patriot*, *Famos*, *Lady Simmons* und *Adele H.*

EINEN DOPPELERFOLG konnte vorgestern in Wien der Wanko-Stall verzeichnen, indem er mit *Pfeilschnell* den Hengsten-Preis und mit *Patriot* das Rennen II. Kategorie gewann.

DIE REKORDS verbesserten am Dienstag in Wien *Antonia* von 1 : 32 auf 1 : 30, *Patriot* von 1 : 36 auf 1 : 32, *Pfeilschnell* von 1 : 36 auf 1 : 34, *Lady Simmons* von 1 : 40 auf 1 : 37, *Achmed Karl* von 1 : 43 auf 1 : 37 und *Famos* von 1 : 45 auf 1 : 39.

AN REKORDPRÄMIEN hatte der Wiener Trabrenn-Verein am fünften Tage seines Herbst-Meetings 10.209 K zu bezahlen, und zwar erhielten *Patriot* 3500 K, *Antonia* 2800 K, *Pfeilschnell* 1500 K, *Lady Simmons* 1250 K, *Famos* 650 K und *Achmed Karl* 500 K.

ACHT GESPANNE wurden für das heute zur Entscheidung gelangende vierspännige Herren-Distanzfahren genannt. Zwei Gespanne meldete das Gestüt Szent Abraham an, je eines das Gestüt Holleschau und die Herren Prinz Theodor Ypsilanti, Baron Stephan Sennyey, R. v. Lippitt—J. v. Bernrieder, Baron Moser—Ernst Herzfelder und D. v. Csapo—C. v. Emresz.

FAHRER A. SCHRUTZ wurde von der Wiener Bahn und damit von allen lizenzierten Traberbahnen Österreichs ausgeschlossen, über Rennstallbesitzer A. Bauer wurde eine Geldstrafe von 2000 K verhängt, dies ist das Urteil, welches gestern vom Wiener Trabrenn-Verein gefällt wurde. Jedem Besucher der diesjährigen Trabrennen ist es bekannt, wie unregelmäßig die Stute *Lora* während der Saison lief. Auf gutem Boden kam die Stute fast stets nur auf Platz, auf tiefer Bahn aber, wenn die Gefahr eines Sekundenverlustes nicht nahe lag, brachte die Stute außerordentlich gute Leistungen, kurz jeder Unbefangene mußte zur Einsicht kommen, daß *Lora* nicht ehrlich gefahren werde. Im Karl Bürger-Preis nun zeigte *Lora* als Dritte eine Zeit von $1:29^{6}$ und nun sah sich der Wiener Trabrenn-Verein gezwungen, gegen Fahrer und Besitzer derselben in obiger Weise vorzugehen. Der Verein verdient für dieses energische Vorgehen alle Anerkennung, er stellte dadurch ein warnendes Beispiel auf und es ist nun zu hoffen, daß für die Zukunft derartige Unregelmäßigkeiten unterbleiben, zum Nutzen des Ansehens der Sache und auch zum Nutzen des wettenden Publikums, welches durch solche unehrliche Manipulationen schwer geschädigt wird. Über die Disqualifizierung von *Lora* wird erst ein Beschluß gefaßt werden.

LITERATUR.

»ÖSTERREICHISCHES KURSBUCH« (früher »Der Kondukteur«). Oktober mit den neuen Fahrplänen des In- und Auslandes, Führer in den Hauptstädten etc. Preis K. 1·40. — Von diesem offiziellen Kursbuche ist soeben die Oktober-Ausgabe erschienen, welche wieder die neuesten Eisenbahn- und Dampfschiffahrpläne und Fahrpreise sowie einen Führer in den Hauptstädten, Karten und Stadtepläne enthält. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und von der Verlagshandlung R. von Waldheim in Wien.

»NAPOLEON I. nach den Memoiren seines Kammerdieners Constant.« Übertragen von Oskar Marschall von Bieberstein. 3 Bände. Leipzig, Verlag von H. Schmidt & C. Günther. Preis 18 K. — Eines der interessantesten Memoirenwerke über den »großen Korsen« sind unstreitig die täglichen Aufzeichnungen seines Kammerdieners. Derselbe sagt in der Einleitung: »Vom zweiten italienischen Feldzuge an, auf dem ich mich im Gefolge des ersten Konsuls befand, bis zur Abreise des Kaisers von Fontainebleau war ich nur zweimal und nur auf kurze Zeit beurlaubt, meiner angegriffenen Gesundheit wegen. Sonst bin ich während dieser ganzen Zeit dem Kaiser gefolgt wie sein Schatten: in Fontainebleau war ich genötigt, ihn zu verlassen.« Der »große Kaiser« hatte sich an Constant so gewöhnt, daß er sich öfters mit ihm über das Intimste unterhielt und kaum ein Geheimnis vor seinem treuen Untergebenen hatte. Derselbe war Vermittler all der Liebesabenteuer des »großen Mannes« und war Tag und Nacht um ihn. Hochinteressant sind namentlich die Schilderungen des entsetzlichen Rückzuges aus Rußland.

BRIEFKASTEN.

R. K. in C. — *St. Simon* steht im dreiundzwanzigsten Lebensjahre und deckt für die Taxe von 500 Pfund. Die Deckliste des Hengstes für die kommende Saison ist bereits geschlossen.

»CAFÉ ORIENT« in Wien. — Die Mutter *Argonauts* ist *Valley Girl* im Besitze der Herren W. Schlesinger & Co. *Valley Girl* wurde im Jahre 1889 von Mister O. S. Johnson in Winchester, Amerika, gezogen und stammt von Valdemeer (v. Harold)—Ella Steel (v. Dan Underwood—Jenny Baker). Sie wurde im Jahre 1894 von den Herren Sigmund Spitz & Co. importiert und besaß damals einen amerikanischen Meilenrekord von $2 \cdot 29^{1}/_{2}$, welchen sie 1892 zu Winchester erzielt hatte. In Wien verbesserte sie denselben, indem sie 1895 über 2600 *m* einen Kilometerrekord von $1:31^{9}$ holte.

K. k. priv. Kaiser Ferdinands-Nordbahn.

[illegible]

FAHRPLAN.

(Auszug.)

Gültig ab 1. Oktober 1904.

* Bei den Schnellzügen Nr. 1, 2, 3 und 4 verkehren in der Strecke von Oderberg bis Krakau und umgekehrt auch Wagen III. Klasse.

Sch. 5 I. II.	P. 15 I. II. III.	Sch. 1* I. II.	Sch. 11 I. II. III.	P. 17 I. II. III.	Sch. 8 A I. II. III.	Sond.-Sch. 3 V I. II. III.	Sch. 3* I. II.				P. 18 I. II. III.	Sch. 4* I. II.	Sond.-Sch. 4 N I. II. III.	Sch. 4 A I. II. III.	Sch. 12 I. II. III.	Sch. 2* I. II.	P. 16 I. II. III.	Sch. 6. I. II.
7.50	8.15	12.15	3.35	6.55	9.10	Sonderschnellzug 3 V verkehrt vom 21. November jeden Montag und Freitag.	10.05	ab	Wien (Nordbhf.)	an	5.13	6.15	Sonderschnellzug 4 N verkehrt ab 21. Nov. in der Nacht von Freitag auf Samstag u. von Montag auf Dienstag.	7.08	1.06	3.37	7.43	9.40
9.01	10.27	1.40	5.16	9.19	10.40		11.29	[illegible]	Lundenburg	ab	2.44	4.52		5.37	11.19	2.11	5.14	8.24
9.07	10.34	1.45	5.20	9.28	10.46		11.35	[illegible]	Lundenburg	an	2.33	4.47		5.32	11.14	2.06	5.05	8.20
.	1.00	3.12	7.10	11.57	12.27		.	[illegible]	Hullein	↑	11.54	.		3.51	9.23	12.36	2.37	.
.	1.20	3.36	7.43	12.53	12.53		.	↓	[illegible]		11.22	.		.	8.55	12.07	1.57	.
.	.	10.24		.	.		.		Bielitz		2.50	.		.	.	6.20	.	.
10.33	1.35	3.29	7.32	12.25	12.45		1.16		Prerau		11.17	3.08		3.33	9.03	12.18	2.07	6.51
11.22	2.56	4.23	8.19	2.04	2.04		2.04		Olmütz		10.20	2.20		.	8.05	11.32	1.18	6.03
4.05	.	7.27	.	6.07	6.07		6.07		[illegible]		6.05	10.45		.	6.[illegible]8	8.16	11.07	
11.51	4.33	5.06	9.31	4.05	2.29		.		Schönbrunn		8.44	1.39		1.57	7.15	10.41	11.03	5.31
12.49	6.27	6.27	10.25	5.20	5.20		.		Troppau		7.20	12.30		.	6.16	9.42	9.42	3.40
11.58	4.50	5.15	9.40	4.20	2.37		2.48		M.-Ostrau		8.31	1.31		1.47	7.06	10.[illegible]3	10.48	5.24
1.06	5.54	.	11.00	5.56	5.56	ab			Friedek M.		7.32	.	an	.	6.00	9.30	9.30	3.50
12.09	5.15	5.28	9.55	4.41	2.49	3.15	3.00		Oderberg		8.10	1.18	1.04	1.34	6.50	10.20	10.29	5.13
1.12	6.46	6.46	11.15	7.37	4.43	.	4.43		Teschen		6.24	11.28	.	11.28	5.20	8.10	8.10	3.35
11.25	.	.	.	.	3.48	.	3.18		[illegible]		8.05	1.05	.	1.05	.	.	.	5.28
1.13	7.20	6.34	.	6.32	.	4.20	4.34		Dzieditz		5.20	11.55	12.09	.	.	9.07	8.10	4.08
1.36	7.58	6.55	.	7.19	.	4.47	4.59		Oswiecim		4.30	11.29	11.43	.	.	8.43	7.31	3.44
2.03	9.00	7.30	.	8.11	.	5.19	5.34		Trzebinia		3.33	11.00	11.16	.	.	8.13	6.43	3.20
2.43	10.09	8.18		9.45	.	6.09	6.19	↓	Krakau	↑	2.00	10.00	10.20	.		7.18	5.25	2.31
8.40	8.55	2.31	.	9.50	.	1.30	1.30	an	Lemberg	ab	4.10	2.55	2.55	2.55	12.45	6.20	6.20	8.25

Bei Schz. 7 werden in Wien Fahrbillette III. Kl. n. Gänserndorf nicht ausgegeben.	Sch. § 7/507 I. II. III.	P. 21/521 I. II. III.		Sch. 9/509 I. II. III.		P. 17/517 I. II. III.	P. 23/523 I. II. III.				P. 520/20 I. II. III.	P. 522 Sch. 22 I. II. III.	Sch. 512/12 I. II. III.		P. 524/24 I. II. III.		P. 516/16 I. II. III.	
	8.00	9.20	.	2.25		6.55	10.10	ab	Wien (Nordbhf.)	an	6.47	9.25	1.06		6.18		7.43	
	8.33	10.07	.	3.00		7.49	11.28	an	Gänserndorf	↑	5.52	8.44	12.28		5.27		6.48	
	9.09	10.47	.	3.31		8.35	12.02	↓	Marchegg		5.10	7.56	11.55		4.54		6.05	
	10.23	11.49	.	4.08		9.50	1.13		Preßburg		4.09	7.15	10.57		3.39		5.12	
	.	5.58	.	10.42		.	5.40		Tepla-Trencsen-Teplitz		11.32	.	.		9.01		.	
	1.50	5.55	.	7.00		.	7.45	an	Budapest	ab	10.00	†1.00	8.00		9.25		1.45	

P. [illegible]5/825 I. II. III.	Sch. § [illegible] III.	Sch. 1/801 I. II.*	[illegible]	Sch. 11 P. 811 I. II. III.	P. 27/827 I. II. III.	Sch.* 3/803 I. II.				P. 818/18 I. II. III.	P. 826/26 I. II III.	Sch. 822/22 I. II. III.	P. 830/30 I. II. III.	Sch. 810/10 I. II. III.	P. 814/14 I. II. III.	P. 828/28 I. II. III.	Sch. 808/8 I. II. III.
6.15	8.00	12.15	2.25	3.35	6.20	10.05	ab	Wien (Nordbhf.)	an	5.13	8.16	9.[illegible]5	1[illegible].15	2.40	5.38	8.53	10.15
8.31	9.2[illegible]	[illegible]	3.[illegible]2	5.16	8.47	11.29	an	Lundenburg	↑	2.44	5.56	7.50	8.[illegible]8	1.07	3.15	6.31	8.49
10.19	10.37	3.14	5.03	7.18	10.31	12.56	↓	Brünn		11.50	4.02	6.33	6.17	11.56	12.50	4.36	7.43
1.58	1.58	7.35	7.35		1.13	.		Prerau		6.58	.	3.39	3.39	9.12	9.12	1.20	.
6.30	2.58	[illegible]	9.32	5.45, 6.55		5.45		Prag		7.35, 11.05		.	.	7.25	.	[illegible]	[illegible]
4.37	7.[illegible]8	[illegible]	4.37	11.21, 3.37		11.21		Karlsbad		10.32, 5.34		.	.	11.47	.	[illegible]	.
11.12	6.09	[illegible]	1.00	8.40, 11.55		8.40	↓	Teplitz	↑	6.20, 2.35			.	11.39	.	[illegible]	[illegible]
2.31	6.53	[illegible]	2.[illegible]	9.46, 1.40		9.16	an	Dresden (Hptbhf.)	ab	4.55, 12.50			.	2.30	.	[illegible]	[illegible]